Zeitschrift: Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Band: 62 (1922)

Endseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vom **Historischen Verein des Kantons St. Gallen** sind folgende **Neujahrsblätter** herausgegeben worden und durch alle Buchhandlungen per Heft brochiert für Fr. 1.50 zu beziehen:

1861. **Aus der Urzeit des Schweizerlandes.** Mit 3 Tafeln.
1862. **Die Schweiz unter den Römern.** Mit 2 Tafeln.
1863/64. **Das Kloster St. Gallen. I. II.** Mit 3 Tafeln.
1865. **Die Grafen von Toggenburg.** Mit 1 Tafel.
1866. **Zwei st. gallische Minnesänger.** I. Ulrich von Singenberg, der Truchsess. II. Konrad von Landegg, der Schenk. Mit 1 Abbildung.
1867. **Das alte St. Gallen.** Mit Plan.
1868. **Die Feldnonnen bei St. Leonhard.** Mit 1 Tafel.
1869. **St. Gallen vor 100 Jahren.** Mit 1 Tafel.

Neue Folge, à Fr. 2.20.

1870. **Die Entstehung des Kantons St. Gallen.** Mit 1 Karte.
1871. **Jacob Laurenz Custer,** helvetischer Finanzminister, Kantons- und Erziehungsrat und Wohltäter des Rheintals.
1873. **Joachim von Watt als Geschichtsschreiber.**
1874. **P. Ildefons von Arx,** der Geschichtsschreiber des Kantons St. Gallen. Mit 1 Tafel.
1875. **Das Toggenburg unter äbtischer Herrschaft.** Mit 1 Tafel.
1876. **St. Gallens Anteil an den Burgunderkriegen.** Mit 1 Tafel.
1877. **Der Kanton St. Gallen in der Mediationszeit.** Mit 1 Tafel.
1878. **Der Kanton St. Gallen in der Restaurationszeit.** Mit 1 Tafel.
1879. **Aus alten und neuen Zeiten.** Kulturgeschichtliche Skizzen.

Dritte Folge, à Fr. 2.90.

1880. **Peter Scheitlin, der „Professor" zu St. Gallen.** Ein Lebensbild aus der ersten Hälfte dieses Jahrhunderts. Mit 1 Tafel.
1881. **Die st. gallischen Obervögte auf Rosenberg bei Bernegg.** Mit 1 Tafel.
1882. **Antistes Scherrer und seine Vorfahren.** Ein st. gallisch. Predigergeschlecht aus vergangenen Tagen.
1883. **Das Kloster Pfävers.** Mit 2 Tafeln.
1884. **Die Stadt st. gallische Herrschaft Bürglen im Thurgau.** Mit 1 Tafel.
1885. **Die Frauen zu St. Katharina in St. Gallen.** Mit 1 Tafel.
1886. **Aus dem Briefwechsel Vadian's.** Mit 1 Tafel.
1887. **Die Familie Zollikofer.** Von *Ernst Götzinger.* Mit 1 Tafel.
1888. **Die Grafen von Werdenberg** (Heiligenberg und Sargans). Mit 1 Karte.

Vierte Folge, à Fr. 2.90.

1890. **Statthalter Bernold von Walenstadt,** der Barde von Riva. Von *Ernst Götzinger.* Mit 4 Illustrationen von *J. Stauffacher.*
1891. **Mariaberg bei Rorschach.** Von *August Hardegger.* Mit zahlreichen Illustrationen.
1892. **Rapperswil und sein Übergang an die Eidgenossenschaft.** Von *Joh. Dierauer.* Mit 1 Tafel.
1893. **Die Cistercienserinnen zu Maggenau.** Von *August Hardegger.* Mit 1 Tafel.
1894. **Abt Berchtold von Falkenstein** (1244—1272). Von Dr. *Placid Bütler.* Mit 1 Tafel und Illustrationen im Text.
1895. **Joachim Vadian beim Übergang vom Humanismus zum Kirchenstreite.** Von *Emil Arbenz.* Mit Illustr.
1896. **St. Johann im Turtal.** Von *August Hardegger.* Mit 2 Tafeln.
1897. **Ernst Götzinger.** Von *Joh. Dierauer.* Mit 1 Porträt.
1898. **Ferdinand Fürchtegott Huber.** Von Dr. *Karl Nef.* Mit Porträt und 1 Beilage.
1899. **Die Stadt St. Gallen im Jahre 1798.** Von *Joh. Dierauer.* Mit 2 Tafeln.

Fünfte Folge.

1900. **Die Stadt St. Gallen im Jahre 1799.** Von *Joh. Dierauer*. Mit 3 Tafeln. Fr. 2. 90

1902. **Der Kanton St. Gallen in der Regenerationszeit** (1831—1840). Von *Joh. Dierauer*. Mit zahlreichen Illustrationen. Fr. 2. 90

1903. **Abt Ulrich Rösch,** der zweite Gründer des Klosters St. Gallen, 1463—1491. Von Rektor Dr. *Scheiwiler*. Mit 2 Tafeln in Farbendruck. Fr. 2. 90

1904. **Eine kaufm. Gesandtschaft nach Paris 1552—1553.** Mit 1 Farbendruck. Fr. 2. 90

1905. **Joachim Vadian im Kirchenstreite (1523—1531).** Von *Emil Arbenz*. Mit 1 Tafel. Fr. 2. 90

1906. **Drei St. Gallische Reisläufer aus der ersten Hälfte des XVI. Jahrhunderts.** Von *Traugott Schiess*. Mit einer Tafel. Fr. 2. 90

1907. **Die Burgen der Kantone St. Gallen und Appenzell.** I. Teil. Von *Gottlieb Felder*. Mit einer Karte und zahlreichen Illustrationen. vergriffen

1908. **Mariazell zu Wurmsbach.** Von *A. Hardegger*. Mit 2 Tafeln und zahlr. Textillustr. Fr. 2. 90

1909. **Unsere Heimstätten,** wie sie waren und wurden. Eine baugeschichtliche Skizze von *S. Schlatter*. Mit 4 Tafeln in Farbendruck und 29 Illustrationen im Text. Fr. 3. 60

1910. **Joachim Vadians Wirksamkeit** von der Schlacht bei Kappel bis zu seinem Tode (1531—1551). Nach Briefen dargestellt von Prof. Dr. *Emil Arbenz*. Mit einem Bildnis J. Vadians. Fr. 2. 90

1911. **Die Burgen der Kantone St. Gallen und Appenzell.** II. Teil. Von *Gottlieb Felder*. Mit einer Karte und zahlreichen Illustrationen. Fr. 3. 60

1912. **Arnold Halder** (1812—1888). Von Dr. *Gustav Jenny*. Mit Zeichnung. von *S. Schlatter*. Fr. 2. 90

1913. **Die Toggenburgische Moralische Gesellschaft.** Ein Kulturbild aus der zweiten Hälfte des XVIII. Jahrhunderts. Von *Johannes Dierauer*. Mit 4 Illustrationen. Fr. 2. 90

1914. **Maler Emil Rittmeyer** (1820—1904). Von Dr. *Gustav Jenny*. Mit 17 Illustrationen im Text und 32 Tafeln. Fr. 6. —

1915. **Johann Jakob Rütlinger** von Wildhaus (1790—1856). Sein Leben, seine Dichtungen und Schriften. Von *Oskar Frei*. Mit 2 Illustrationen und einem Faksimile. Fr. 2. 90

1916. **Die Freiherren von Enne auf Grimmenstein.** Von Prof. Dr. *Pl. Bütler*. Mit einem Farbendruck und 4 Illustrationen. Fr. 2. 90

1917. **Hektor Zollikofer** (1799—1853), ein vergessener St. Galler Dichter. Von Dr. *Gustav Jenny*. Mit 7 Illustrationen und 2 Handschriftproben. Fr. 3. 60

1918. **Bernhard Simon, Architekt,** 1816—1900. Ein Lebensbild. Von *Johannes Dierauer*. Mit 10 Illustrationen und einer Handschriftprobe. Fr. 3. 50

1919. **Die Freiherren von Sax zu Hohensax.** Von *Robert Schedler*, Pfarrer. Mit vier Illustrationen im Text, zwei Tafeln und einer Karte. Fr. 4. 50

1920. **Statthalter Johann Baptist Gallati von Sargans** (1771—1844). Von *Jean Geel*. Mit einer Tafel und drei Illustrationen im Text. Fr. 5. 40

1921. **Johannes Dierauer.** Ein Lebensbild von *Oskar Fässler*. Mit einer Tafel und fünf Illustrationen im Text. Fr. 6. —

Die Neujahrsblätter der Jahre 1863/64, 1868, 1869, 1872, 1889, 1901 und 1907 sind vergriffen!

Im Auftrage des **Historischen Vereins des Kantons St. Gallen** ist herausgegeben worden und im Verlag der Fehr'schen Buchhandlung erschienen:

DER ST. GALLER FOLCHART-PSALTER

Eine Initialenstudie

von **Dr. Franz Landsberger,** Privatdozent an der Universität Breslau

49 Textseiten mit 50 schwarzen Illustrationen, 5 farbigen und 2 schwarzen Tafeln in Quartformat 29 × 39 cm.

Preis gebunden mit echtem Pergament-Umschlag Fr. 36. —.

Aus den Urteilen der Fachpresse:

Archiv für christliche Kunst. 1913, Nr. 7:

.... Der Folchart-Psalter ist eines der reichsten und prachtvollsten Denkmäler deutscher Kunst (Waagen), ein vollendetes und reifes Werk der karolingischen Initialenkunst. Um ihn im richtigen Lichte der Entwicklung zu zeigen, gibt der Verfasser zunächst eine genaue Analyse der Initialenkunst des Folchart-Kodex für sich allein betrachtet und stellt genau die Kunstformen fest, mit denen derselbe arbeitet. — Daran schliesst sich eine Untersuchung über die entwicklungsgeschichtliche Stellung des Folchart-Psalters innerhalb des Entwicklungsgangs der St. Galler Initialenkunst des 9. und beginnenden 10. Jahrhunderts, also der karolingischen Zeit.

In einem dritten Abschnitt sucht der Verfasser die absolute Chronologie der St. Galler Initialwerke herzustellen. In eingehenden Untersuchungen stellt er, wie mir scheint mit Glück, für die Wolfcoz-Gruppe den dritten Wolfcoz (840—879) als Verfertiger fest. Für den Folchart-Psalter stellt er die Zeit zwischen 855 bis 872 als Entstehungszeit fest. Sehr sympathisch ist die S. 31 ausgesprochene Vermutung, dass der herrliche Psalter für die 867 eingeweihte St. Othmarskirche bestimmt gewesen sei. Die erste Handschrift der Sintram-Gruppe (cod. 562) ist frühestens 867 geschrieben, das Evangelium longum endlich 890—920. Als Ganzes ist die *Arbeit* eine *hocherfreuliche* und für die Geschichte der deutschen Buchillumination *wertvoll*.

Ein uneingeschränktes Lob gebührt dem Verlag, welcher das Werk aufs *glänzendste ausgestattet* hat. 7 Tafelbilder (darunter 5 farbige) und 26 (eigentlich 50) Textabbildungen sind beigegeben. Insbesondere die Farbenreproduktionen sind von *unübertrefflicher Schönheit und Treue*. In dieser Hinsicht dürfte das *Allerbeste geleistet* sein.